



Sternsinger bringen den Segen in die Häuser



Informationstafel

Wasser:

Zweckverband zur Wasserversorgung der Kindinger Gruppe 08463/1770

Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Kinding, Enkering, Ilbling, Unterremmendorf, Pfraundorf, Kratzmühle, Badanhausen, Kirchanhausen, Erlingshofen, Schafhausen)
E-Mail: info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach-Gruppe 08463/1770

Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Haunstetten, Berletzhäuser, Niefang)

Wasserwerk Hausen 08463/9690

Abwasser:

Zweckverband Anlautertal 08423/99210
Rathausplatz 1, 85135 Titting

Kläranlage Kinding 08467/801451

Kläranlage Pfraundorf 08461/601000

Kläranlage Erlingshofen 08423/1378

Abfallwirtschaft:

Landratsamt Eichstätt (Abfallberatung) 08421/70342

Wertstoffhof Kinding, Industriestr. 11, 85125 Kinding
(Öffnungszeiten: Mi. 15.30 – 18.00 Uhr /
Sa. 09.30 – 12.00 Uhr)

Kinderhaus Arche Noah

Kindergarten Arche Noah 08467/396
Kipfenberger Str. 13 a, 85125 Kinding

Kinderkrippe Büro 08467/8018
Maierfeld 2a, 85125 Kinding

Schulen:

Grundschule Kinding 08467/292
Kipfenberger Str. 13, 85125 Kinding

Gemeindebüchereien:

Kinding: Pfarrhaus, Gredinger Str. 6
(Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 – 11.30 Uhr)

Enkering: Pfarrhaus, Hauptstraße 31
(Öffnungszeiten: Mi. 18.00 – 19.00 Uhr,
Sa. (vor der Abendmesse) 18.30 – 18.55 Uhr,
So. (nach dem 8.30 Uhr Gottesdienst) 9.30 – 10.00 Uhr,
So. (vor dem 10 Uhr Gottesdienst) 9.30 – 9.55 Uhr)

Haunstetten: Pfarrhaus, Hardtstr. 5
(Öffnungszeiten: Mi. 16.30 – 17.00 Uhr)

Rathaus Kinding

Adresse: Kipfenberger Straße 4 · 85125 Kinding
Email: gemeinde@kinding.de · Internet: www.kinding.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. - Fr. 7.30 - 12.00 Uhr, Do. 13.30 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Info:

Mo. - Fr. 7.30 - 12.00 Uhr, Do. 13.30 - 18.00 Uhr
Zusätzlich von 01. Mai – 15. Oktober
Mo., Di. 13.00 - 16.00 Uhr

Zentrale: 08467/8401-0
Fax: -20

Erste Bürgermeisterin – OG Rita Böhm -0

Geschäftsleitung – OG Otto Trost -15

Kämmerei – OG Jürgen Fürtsch -22
Annette Weigl -22

Kasse – OG ab 8.00 Uhr Andrea Hauf -13
Theresia Gebhard -19

Bauamt – OG Birgit Beck -18

Öffentlichkeitsarbeit Sabine Lund -19

Sozialamt – EG Anni Menzel -12

Bauhof -17

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Tourist-Info – EG
Maria Betz/Inge Nusko/Daniela Regler -11
Manuela Schmidt/Elisabeth Hecker -21

Notruftafel

Polizei, Überfall, Verkehrsunfall 110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Giftnotruf 089/19240

Störung Gas, N-ERGIE 0180/2713600

Störung Strom, N-ERGIE 0180/2713538

Telekom – Techn. Kundendienst 0800/3302000

Impressum

Herausgeber: Markt Kinding, Kipfenberger Str. 4,
85125 Kinding

Verantwortlich für Anzeigenteil:
Druckerei Fuchs GmbH, Pollanten

Satz und Druck: Druckerei Fuchs GmbH,
Gutenbergstraße 1, 92334 Pollanten, Tel. 08462/94060

Auflage: 1.250 Stück

Abgabetermine: Abgabetermin für Veröffentlichungen
jeweils der 5. des Erscheinungsmonats

Aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe, Sie konnten ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest verbringen. Doch ehe wir uns versehen, stecken wir bereits wieder mitten im alltäglichen Trubel. In der Gemeindeverwaltung wirft bereits die Kommunalwahl am 15. März ihre Schatten voraus. Einige von Ihnen werden in den letzten Tagen in einen Wahlausschuss berufen worden sein. Bereits heute danke ich Ihnen, dass Sie sich für dieses Amt zur Verfügung stellen. Ich freue mich sehr darüber, dass unser Wahlleiter, Jürgen Fürtsch, unkompliziert eine ausreichende Zahl an ehrenamtlichen Wahlhelfern finden konnte.

Bevor wir an die Wahlurnen gehen, wird uns die Faschingszeit in ihren Bann ziehen. Die Weltmeisterinnen im Schnalzen aus Kinding hatten bereits ihren großen Auftritt im Bayerischen Fernsehen! Ich bin sehr stolz auf sie, sind sie doch ein charmantes Aushängeschild für die Gemeinde. In der nächsten Ausgabe des Bürgermagazins werden wir sicher darüber berichten.

Allen Faschingsfreunden wünsche ich viel Spaß bis zum Aschermittwoch und den Faschingsvereinen, den KINDINGER FOSANEGL, der EFG ENKERING und den HAUNSTETTER SCHEWERERN viel Erfolg bei ihren Aktionen - und eine unfallfreie Saison.

Ihre

Rita Böhm,

1. Bürgermeisterin



Aus der Sitzung

- Dem Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage (Anbau an ein bestehendes Wohnhaus) in Haunstetten, Am Hopfengarten 3, wurde zugestimmt. Bürgermeisterin Böhm erläuterte dem Marktrat das geplante Bauvorhaben auf dem Grundstück FINr. 193/13, 193/16 Gemarkung Haunstetten. Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans Nr. 2 des Marktes Kinding Ortsteil Haunstetten – West vom 19.05.1992. Den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans wurde ebenfalls zugestimmt. Die Gemeinderäte begrüßten den Antrag, da er im Sinne einer Innenortsentwicklung beispielhaft ist.
- Die FFW Unteremmendorf hat gemeldet, dass die Tragkraftspritze defekt ist. Bei zwei Einsätzen konnte die TS nicht gestartet werden. Bei einem Brand konnte glücklicherweise auf einen Oberflurhydranten zurückgegriffen werden. Der Anhänger und die Tragkraftspritze sind Baujahr 1962 und Ersatzteile gibt es nur noch beim Oldtimerhandel. Um die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten, sollte über eine Neuanschaffung nachgedacht werden. Marktrat Strauß weist darauf hin, dass die TSA/TS taktisch sehr wichtig sind. Zudem ist die Ortskenntnis der Einsatzkräfte vor Ort von enormer Bedeutung.

Die personelle Situation der FFW Unteremmendorf entwickelt sich recht positiv. Die Kosten betragen voraussichtlich ca. 15.700 € für die Tragkraftspritze (Zuschuss 4.500 €) und für den Tragkraftspritzenanhänger ca. 20.500 € (Zuschuss 7.000 €), sodass ca. 25.000 € von der Gemeinde aufzuwenden sind. Der Gemeinderat stimmte der Beschaffung eines neuen TSA mit TS für die FFW- Unteremmendorf zu.

- Der Gemeinderat hat eine Satzung über das besondere Vorkaufsrecht des Marktes Kinding im Bereich des Grundstücks FINr. 111/2 Gemarkung Kinding erlassen.

Auf den gemeindlichen Grundstücken FINr. 112/1 und 112/2 Gemarkung Kinding befinden sich die Grundschule, die Kinderkrippe und der Kindergarten. Bedingt durch höhere Kinderzahlen bzw. längere Buchungszeiten zeichnet sich ein Bedarf nach einer vierten Kindergartengruppe ab. Hinzu kommt, dass im Grundschulbereich gesetzliche Forderungen nach einer Ganztagschule diskutiert werden. Bereits jetzt steigen die Nachfragen nach Mittagsbetreuung.

Für die Außenspielfläche war bisher das Grundstück mit der FINr. 113 Gemarkung Kinding angepachtet. Der Eigentümer hat inzwischen ein Wohnhaus darauf errichtet. Infolgedessen sind dringend weitere Außenspielflächen notwendig. Des Weiteren sollen weitere Parkflächen für diese Einrichtungen geschaffen werden.

Eine Erweiterung des Kindergartens (und auch der Grundschule) ist nur auf dem Grundstück FINr. 111/2 Gemarkung Kinding möglich. Eine Verlegung der Sportanlage auf FINr. 130/5 Gemarkung Kinding ist nicht möglich, weil im gesamten Ortsbereich von Kinding keine entsprechend große Fläche vorhanden ist. Eine Querung der Staatsstraßen ist den Grundschulern nicht zuzumuten.

- Für die Atemschutzträger der FFW Haunstetten werden 6 Garderobenschränke von der Fa. Rotstahl mit einem Angebotspreis von 3.208,68 € brutto angeschafft.

Friedhofsanieierung Haunstetten

Für die Sanierung des Friedhofes Haunstetten liegt bereits ein erster Vorentwurf der Planerin, Frau Fehrmann, vor. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe haben dazu aus örtlicher Sicht eine Reihe von Anregungen und Änderungsvorschlägen vorgebracht. Frau Fehrmann arbeitet diese nun in den Vorentwurf ein und stellt Alternativen dar. Voraussichtlich Ende Februar/Anfang März wird der Entwurf in einer Bürgerversammlung vorgestellt und diskutiert. Zusammen mit den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung soll dann eine endgültige Planung erstellt werden. Wenn konsensfähige Lösungen gefunden werden, könnten die Pflasterarbeiten noch im Jahr 2020 in Angriff genommen werden. In jedem Falle wird die Thuja-Hecke einer Neuanpflanzung weichen müssen. Da Hecken nur bis Ende Februar gerodet werden können, wurde mit dieser Arbeit bereits begonnen. Eine neue Hecke wird zwar schnellstmöglich wieder gepflanzt, die Pflanzarbeiten sind jedoch witterungsabhängig. Deshalb wird sofort nach der Rodung noch vor den Pflanzen der Zaun erneuert. Dank des Entgegenkommens der Familie Betz können Zaun und Bepflanzung ca. drei Meter weiter nach Westen versetzt werden.



Freiwillige Feuerwehr Kinding

Bekanntlich erhält die FFW Kinding ein neues Feuerwehrfahrzeug, ein HLF 20. Um die Ausschreibung vorzubereiten, setzen sich die Vorstandschaft und Mitglieder der Kindinger Wehr schon mit den Varianten und Ausstattungsmöglichkeiten auseinander. Als erstes stellt die Firma Rosenbauer den interessierten Feuerwehr-Mitgliedern aus dem gesamten Gemeindebereich sowie den Gemeinderäten ein Fahrzeug vor. Weitere Präsentationen anderer Hersteller werden folgen.



Aus dem Standesamt

(soweit mit der Veröffentlichung einverstanden)

Geburten

Wieseckl Layla-Ann, Kinding, GT Unteremmendorf

Der Markt Kinding gratuliert den Eltern ganz herzlich zur Geburt

Sterbefälle

Kraus Christian, Kinding GT Enkering

Der Markt Kinding spricht den Hinterbliebenen sein Mitgefühl aus.

Jahresstatistik des Standesamtes für 2019

Im Jahr 2019 konnten 28 Geburten verzeichnet werden, 14 Brautpaare meldeten die Eheschließung an, wovon sich 8 Brautpaare das Ja-Wort beim Standesamt Kinding gaben und 6 Paare auswärts die Ehe bekundeten. 24 Personen mussten zu Grabe getragen werden, davon hatten 21 Personen ihren Wohnsitz im Gemeindegebiet und 3 Personen waren auswärts gemeldet. Von 6 Personen wurden Kirchnaustretserklärungen beurkundet.

Anbei finden Sie die Einwohnerzahlen für die Gemeinde Kinding insgesamt und für die einzelnen Ortsteile zum Stichtag 31. Dezember 2019 mit Nebenwohnsitz und Hauptwohnsitz.

EINWOHNERZAHLEN

(Stichtag 31.12.2019)

Haupt- und Nebenwohnsitz

Ortsteil	Insgesamt	Hauptwohnsitz	Zweite Wohnsitze
Kinding	698	670	28
Enkering	561	538	23
Ilbling	101	93	8
Berletzhäuser	57	55	2
Niefang	14	14	0
Schlößlmühle	8	6	2
Eibwang	3	3	0
Schafhauser Mühle	7	6	1
Schafhausen	45	44	1
Erlingshofen	171	164	7
Furthof	4	4	0
Haunstetten	505	473	32
Unteremmendorf	125	119	6
Pfraundorf	143	136	7
Kratzmühle	259	42	217
Badanhausen	196	191	5
Kirchanhausen	54	49	5
Gesamt	2951	2607	344

Schutz vor Hochwasser

Von Hochwasser können Anwohner in Flussnähe oder in der Folge von Starkregen in Bayern, insbesondere hier bei uns in der Region in den Tälern von Altmühl und Anlauter, betroffen sein. Mit der richtigen Vorbereitung können mögliche Schäden durch Hochwasser verringert oder sogar ganz vermieden werden. Manche Maßnahmen brauchen allerdings etwas Vorlauf. Je früher und gründlicher Vorsorgemaßnahmen geplant und umgesetzt werden, desto besser ist man für den plötzlich auftretenden Hochwasserfall gewappnet.

Das Bayerische Landesamt für Umwelt stellt wichtige Informationen zur Hochwasservorsorge auf der Internetseite <https://www.hochwasserinfo.bayern.de> zur Verfügung. Wir möchten sie zusätzlich hier im Mitteilungsblatt über die unterschiedlichen Themen, die uns die Arbeitsgruppe Initiative Hochwasser.Info.Bayern vom Bayerischen Landesamt für Umwelt zur Verfügung stellt, zum Hochwasserschutz informieren. Für einen ersten Überblick wird die Checkliste „So schützen Sie sich vor Hochwasser“ empfohlen. Regionale Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Bayerischen Wasserwirtschaftsämter.

Wo kann ich mich über Hochwassergefahren informieren?

Wissen Sie, ob Sie in einem Gebiet wohnen, das bei einem Fluss-Hochwasser überflutet werden könnte? Das können Sie ganz einfach online nachschauen beim Informationsdienst Über-



schwemmungsgefährdete Gebiete: www.iug.bayern.de. Nur wer sein eigenes Risiko kennt, kann sich auf den Hochwasserfall vorbereiten. Infos und Tipps finden sie im Infoportal www.hochwasserinfo.bayern.de.

Und wie erfahren Sie, ob Sie im Hochwasserfall akut bedroht sind? In Bayern informiert Sie der Hochwassernachrichtendienst auf mehreren Wegen aktuell und schnell über Lageberichte, Warnungen, Wasserstände und Niederschläge. Das Online-Angebot erreichen Sie unter www.hnd.bayern.de. Den bayernweiten Lagebericht können Sie auch über eine automatische Telefonansage (Tel. 0821/ 9071-59 76) abrufen. Ebenso informieren Meldungen im Teletext des Bayerischen Fernsehens (Seite 647) sowie im lokalen Rundfunk kurzfristig über Gefahren. Im Hochwasserfall geben die Lageberichte mehrmals täglich einen Überblick zur Hochwassersituation und eine Vorschau auf die weitere Entwicklung. In den Warnungen beschreiben die Wasserwirtschaftsämter detailliert nach Landkreisen die Hochwasser-Situation. Jeder kann darüber hinaus unter www.hnd.bayern.de die Wasserstände an den Pegel-Messstationen in seiner Nähe verfolgen.

Hinweis: Für Überschwemmungen, wie sie zum Beispiel durch örtlich begrenzte Starkregen (Gewitter) auftreten, können keine Warnungen und Vorhersagen erstellt werden.

Weitere Informationen sowie viele Tipps zur Hochwasservorsorge finden Sie unter www.hochwasserinfo.bayern.de, dem Informationsportal der bayerischen Wasserwirtschaftsverwaltung rund um das Thema Hochwasser.



Das Online-Angebot m.hnd.bayern.de/ bietet alle Hochwasserwarnungen auf einen Blick.



Auf m.hnd.bayern.de/ können Sie sich ganz einfach über die aktuellen Wasserstände in Flüssen informieren.

Aus der Gemeinde

Weihnachtszauber am Hirtenhaus

Aus allen Ortsteilen in Kinding waren die Sternwanderer auch heuer wieder zum Jahresende zum historischen Hirtenhaus nach Unteremmendorf gewandert. Für viele hat dieser Termin bereits Tradition. Mit Fackeln zogen die Gruppen in Unteremmendorf ein und wurden besonders stimmungsvoll mit weihnachtlichen Klängen der Kindinger Dorfmusikanten empfangen. Bürgermeisterin Rita Böhm und Petra Regnet, Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Unteremmendorf begrüßten die Wanderer. Her-



Der Weihnachtszauber am Hirtenhaus war auch heuer wieder gut besucht.

bert Schillinger trug einen zu den Weihnachtstagen passenden besinnlichen Text vor, dem alle lauschten. Das Hirtenhaus war weihnachtlich dekoriert und herausgeputzt. Immer noch weckt es großes Interesse, bei dieser Gelegenheit einmal hineinzuschauen in die gute Stube und die Schlafräumlichkeiten. Von den Besuchern wurde es wieder sehr gelobt. Nicht nur an den bereitgestellten Holzöfen konnten sich die Wanderer wärmen, sondern auch an dem außergewöhnlich guten Glühwein und Kindertee, den die Mitglieder des örtlichen Gartenbauvereins wieder einmal ausschenkten. Gestärkt mit heißen Würstl-Semmeln vom Grill machten sich am Ende alle wieder mit Fackeln, die die Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt hat, ausgerüstet auf den Rückweg. Manuela Schmidt, Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung war auch in diesem Jahr wieder für die reibungslose Organisation zuständig. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen dieses stimmungsvollen Weihnachtszaubers 2019 beigetragen haben!



Bevor sich die Wanderer – wie hier aus Haunstetten – mit den Fackeln auf den Rückweg machten, konnten sie sich an den Holzöfen und bei hervorragendem Glühwein und Tee wärmen.

Lisa Merkl aus Erlingshofen ist beste Studienabsolventin im „Internationalen Agrarmanagement“

Lisa Merkl aus Erlingshofen hat an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf nach dem Bachelorstudium "Lebensmittelmanagement" den "Internationalen Masterstudiengang Agrarmanagement" mit der Traumnote 1,29 als beste Absolventin erfolgreich abgeschlossen. In einer Feierstunde in Gunzenhausen wurde der 26-jährigen die Urkunde von der Fakultät Landwirtschaft, Lebensmittel und Ernährung überreicht. Lisa Merkl hat im Sommer 2019 beim Freistaat Bayern als Landwirtschaftsreferendarin in Triesdorf begonnen. Dort bildet sie Labormeister für die Milchwirtschaft aus. Es macht ihr viel Freude, ihr Wissen weiterzugeben und dabei jeden Tag selbst dazulernen. Bürgermeisterin Rita Böhm ist sehr stolz auf die erfolgreiche Studienabsolventin und gratuliert Lisa Merkl sowohl persönlich als auch im Namen des Marktes Kinding ganz herzlich zu den herausragenden Leistungen. Sie wünscht ihr viel Glück für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg.



Weihnachtszeit in der Gemeinde Kinding

Seit Jahrzehnten stellt Hubert Hackner mit viel Liebe seine Krippe zum Nikolaustag auf. Er und seine Familie dürfen sich dann bis Mariä Lichtmess an der schönen Krippe erfreuen. Das Bild schickte uns seine Tochter, Christiane Merkl zu.



Weihnachtsfeier beim Frauenbund Kirchanhausen



Weihnachtsfeier für Senioren in der Gemeinde

Traditionell seit Jahrzehnten finden um die Weihnachtszeit die Seniorennachmittage in adventlicher Atmosphäre statt. Sie werden organisiert in Enkering (es wurde bereits in der Dezember-Ausgabe 2019 berichtet) und in Kinding von der Pfarrgemeinde, in Kirchanhausen und Haunstetten von der Landjugend und in Erlingshofen vom Heimatverein. Diese geselligen Nachmittage erfreuen sich großer Beliebtheit und werden sehr gut besucht. In dieser Ausgabe sollen daher einmal die Akteure und Organisatoren in den Mittelpunkt gestellt werden. Ihnen gilt der ganz besondere Dank für die herzerfrischenden, weihnachtlichen Feiern.



Seniorenweihnacht in Erlingshofen



Zur Seniorenweihnacht in Haunstetten sangen die Kinder



Seniorenweihnacht mit der Landjugend Pfraundorf

Seniorenweihnacht in Kinding

Einen gelungenen Nachmittag erlebten die zahlreich erschienenen Kindinger Senioren bei der Seniorenadventsfeier, zu der der Pfarrgemeinderat in den Gasthof Krone geladen hatte. Nach der Begrüßung durch die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Gerlinde Niefnecker und einer kurzen Besinnung, vorgetragen von Pfarrer Andreas Hanke, stimmte der Kinderchor unter der Leitung von Maria Lindner voller Elan seine weihnachtlichen Lieder an und begeisterte das Publikum. Ein Weihnachtsgedicht über den Heiligabend in alten Zeiten sowie nachdenkliche Worte und gute Wünsche von Bürgermeisterin Rita Böhm zum Jahreswechsel rundeten den Einstieg in die weihnachtliche Feier ab. Im Anschluss daran gab es kleine Präsente für die Senioren, die der Pfarrgemeinderat gebastelt hatte - heuer waren es Vorratsgläser mit hübschen weihnachtlichen Motiven. Nach Kaffee und Kuchen trugen die Theaterleute unter der Regie von Michaela Herrler und Hildegard Sammiller ihr Stück "An Engel spui i net" vor und erheiterten alle Anwesenden mit ihrem schauspielerischen Talent. Bei einem gemeinsamen Abendessen fand die Feier ihren gemütlichen Ausklang.



Seniorenweihnacht in Kinding (Text und Bild: Georg Brandstetter)

CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach

Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.

www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

CLAUS BÖHM
IHR OPEL-PARTNER IN KIPFENBERG

Reparatur und Service
für alle Marken

Eichstättter Str. 17 | 85110 Kipfenberg | Tel 08465-1028 | info@opel-boehm.de

Kosmetik - Fußpflege Studio
„Julijana“

- Gesichtsbearbeitungen
- Körperbehandlungen
- Fußpflege
- Enthaarung mit Wachs
- Geschenkgutscheine

Termine nach Vereinbarung!

Tatjana Benz · Erlingshofen 40
85125 Kinding/Erlingshofen

Tel.: 0 84 23 / 3 64 98 07
Mobil: 01 52 27 18 52 12

HELMERS

FLIEGEN- & INSEKTENSCHUTZSYSTEME

Spannrahmen - Drehrahmen - Schieberahmen
Rollo - Lichtschachtdeckungen
Sonnenschutz - Innenbeschattung

Rumburgstraße 29 - 85125 Enkering
08467 / 801 99 03 - www.helmers-fliegengitter.de

Schnelles Internet

Inexio per Glasfaser bis 100 Mbit/s.
Beste Beratung. Bestes Angebot. Nur bei mir.
Gerhard Stelzer ☎ **07641-9543600**
Ich helfe. Einfach anrufen oder quix@gstelzer.de

DRUCKEREI
FUCHS
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

GmbH

KLIMANEUTRALES UNTERNEHMEN
2020
www.fuchs-druck.de

„Wir sind ein zertifiziertes
klimaneutrales Unternehmen!“

Mehr Informationen auf: www.fuchsdruck.de

HELMERS
FUSSBODENTECHNIK

Ihr Fussbodenspezialist

Rumburgstraße 29
85125 Enkering
Tel.: 08467 / 80199 - 00
www.helmers-fussbodentechnik.de

kobold

DIE KOBOLD FAMILIE
FÜR EIN SAUBERES ZUHAUSE

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin in Beilngries-Greding-Kinding-Thalmassing
Petra Köppel
Mobil: 0172 - 85 30 214
petrakoeppel@kobold-kundenberater.de

VORWERK
Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

UNTERBURGER

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 6-22 Uhr

CAR WASH

powered by **KÄRCHER**

UNTERBURGER
Grampersdorf/Beilngries
☎ 08466 - 904479

Im Schlott 2 · 92339 Beilngries / Grampersdorf
Telefon 0 84 66 / 90 44 79 · Telefax 90 45 37 · kontakt@reifen-unterburger.de

LINDNER
KAMIN UND OFEN

GROSSE, INNOVATIVE UND
MODERNE OFENAUSSTELLUNG

Über 60 ÖFEN
AUF 160 m²

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Haunstetten
Telefon 08467801900 | mail@kaminbau-lindner.de

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE

Veranstaltungen Markt Kinding

Samstag, 18. Januar

Tagesskifahrt des Burschenvereins Kinding

Samstag, 18. Januar

20:11 Uhr, **Eröffnungsbball EFG Enkering**, Ort: Hotel-Gasthof "Zum Bräu" ***, Rumburgstr. 1 a, 85125 Kinding

Samstag, 25. Januar

19:30 Uhr, **Hausball Gasthof Krone**, Ort: Hotel Gasthof Krone, Marktplatz 14/16, 85125 Kinding

20:00 Uhr, **Faschingsball Kriegerverein und FFW Enkering**, Ort: Hotel-Gasthof "Zum Bräu" ***, Rumburgstr. 1 a, 85125 Kinding

Sonntag, 26. Januar

14:00 Uhr, **Schafkopfturnier FC Haunstetten**, Ort: Gasthaus Bacherle, Seestraße 2, 85125 Kinding

Samstag, 1. Februar

18:30 Uhr, **Mariä Lichtmess Prozession in Kinding**, Treffpunkt: Kinding, Riedl-Kreuz - Beilngrieser Straße

1. - 2. Februar

Fahrt der Fosanegl zur Schneller-WM

Sonntag, 2. Februar

08:30 Uhr, **Lichtmessgottesdienst**, Ort: Kirche Enkering, Hauptstraße 37, 85125 Kinding

14:00 Uhr, **Kinderfasching Enkering**, Ort: Hotel-Gasthof "Zum Bräu" ***, Rumburgstr. 1 a, 85125 Kinding

Dienstag, 4. Februar

19:00 Uhr, **Vortrag Diabetikerbund Bayern e.V. - Herz und Hirn**, Ort: Seniorenzentrum Beilngries, Kelheimer Str. 1

Mittwoch, 5. Februar

19:00 Uhr, **Gottesdienst und Blasiussegen**, Ort: Kirche Enkering, Hauptstraße 37, 85125 Kinding

Freitag, 7. Februar

17:00 Uhr, **Fackelwanderung Obst- und Gartenbauverein Kinding**, Ort: Ortsmitte, Marktplatz, 85125 Kinding

7. - 9. Februar

3-Tages-Ski- und Rodelfahrt ins Zillertal, Ort: FC Bayern Fanclub Altmühlpower 02, Dorfstraße 3 a, 85125 Kinding

Samstag, 8. Februar

08:30 Uhr, **Girlanden aufhängen der Fosanegl**, Ort: Ortsmitte, Marktplatz, 85125 Kinding

Sonntag, 9. Februar

12:00 Uhr, **Fahrt der Fosanegl zum Hummel-Remmidemmi nach Pleinfeld**

14:00 Uhr, **Seniorenfasching**, Ort: Hotel Heckl, Hauptstraße 25, 85125 Kinding

Freitag, 14. Februar

19:30 Uhr, **Kappenabend Silbertaler Ilbling**, Ort: Gasthof Häckl, Ilbling 8, 85125 Kinding

Samstag, 15. Februar

09:00 Uhr, **Aufbau Dorfdekoration 1 EFG**, Ort: Ortsmitte Enkering, 85125 Kinding

19:30 Uhr, **"Fosanegl-Ball"**, Ort: Hotel Gasthof Krone, Marktplatz 14/16, 85125 Kinding

Änderungen vorbehalten

Kirche

Adventssingen in Haunstetten

In einer sehr stimmungsvollen und bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche veranstaltete die Pfarrei St. Erhard das traditionelle Adventssingen am 2. Adventssonntag. Neun verschiedene Musikgruppen erfreuten mit Musik und Gesang die Herzen der Zuhörer. H. Hr. Pfarrer Andreas Hanke und Karl Ferstl lenkten in ihren Textbeiträgen die Gedanken hin zum Advent und zum Licht. Franz Grad an der Orgel spielte zum Beginn nach dem Gebetläuten das Eröffnungslied "Das Licht einer Kerze ist im Advent erwacht" und zum Schluss "Macht hoch die Tür" unter kräftigem Mitsingen der anwesenden Kirchengemeinde. (Text und Bild: Stefan Huber)



Aussendung der Sternsinger

In der Pfarrei Enkering zogen die Sternsinger von Haus zu Haus und schrieben den Segen für das neue Jahr an die Türen. Wie immer wurde mit dem Pfarrhaus begonnen und anschließend machten sie sich auf den Weg durch Enkering und die Filialen Berletzhäuser und Ilbling. Vergelt's Gott unseren Jungs und dem Mädle für ihr Engagement, um Kindern in Not durch die gesammelten Spenden zu helfen. (Text und Bild: Renate Heinz)



Automatisierungslösungen weltweit

Willst **Du** mit uns gehen?

Ja / Nein / Vielleicht



Wir suchen ab sofort (m/w/d):

Mitarbeiter Service & Qualität im Innendienst

Du bringst **Berufserfahrung** aus der **Elektrotechnik** mit? Dann bewirb Dich bei Cornelia Hofmann per Mail karriere@spangler-automation.de oder WhatsApp  **0160 4741 204**.

“ Ausgebildete Elektroniker, Techniker oder Fachspezialisten: Wir sind durch Erfahrung breit aufgestellte Fachkräfte, die im Team für unsere Kunden unterschiedlichste Lösungsansätze entwickeln. Das Wichtigste ist, ein elektronisches Grundverständnis und eine teamorientierte Arbeitsweise zu haben. Das Anwendungswissen wird in der Einarbeitung und in Schulungen vermittelt.

Unsere Kunden kommen mit verschiedensten Fragestellungen zu uns. Keine Aufgabe gleicht der anderen und es gibt immer wieder neue Herausforderungen. Hier ist Flexi-

bilität und Fachkompetenz gefragt. Dem Kunden schnell eine optimale Lösung zu liefern ist gesetztes Ziel.

Wir schätzen an unserer Abteilung Service vorwiegend die freie Arbeitsweise und das Vertrauensverhältnis im Team. Kannst Du Dich damit identifizieren? Dann freue ich mich auf Deine Bewerbung.

Andreas Amler,
Leiter Service & Qualität



UNTERNEHMEN

SPANGLER Automation mit Sitz in Töging beschäftigt derzeit 150 Mitarbeiter und ist seit über 35 Jahren ein zuverlässiger Partner des nationalen und internationalen Maschinen- und Anlagenbaus.

BRANCHEN

Das mittelständische Familienunternehmen plant und projiziert Anlagenautomatisierungen, programmiert die Steuerungstechnik und fertigt Schalt- und Steuerungsanlagen weltweit für die unterschiedlichsten Branchen: Umwelttechnik, Agrarwirtschaft, Bau-, Lebensmittel-, Automobil- und Rohstoffindustrie sowie erneuerbare Energien.

ARBEITGEBER

SPANGLER wurde in den vergangenen Jahren mehrfach für seine ganzheitlichen Arbeitsbedingungen prämiert. Zusammengefasst im sogenannten SPANGLER FITNESS PROGRAMM werden Maßnahmen zur Altersvorsorge, Weiterbildung, Gemeinschaft sowie zu Gesundheit und Sport angeboten.

LEISTUNGEN

Planung

SPS-Systeme

Leitsystem (SCADA)

Software-Systeme

Schalt- & Steuerungsanlagen

Montage & Inbetriebnahme

Service vor Ort

Wartung & Modernisierung



Aussendung der Sternsinger in Haunstetten

Am Neujahrstag wurden die Haunstettner Ministranten als Sternsinger von Pfarrer Andreas Hanke ausgesendet. In den ersten Tagen des neuen Jahres brachten sie so die Weihnachtsbotschaft von Haus zu Haus. (Text und Bild: Stefan Huber)



Sternsinger in Kinding unterwegs

In Kinding und Kemathen waren die Sternsinger unterwegs und brachten den Segen Gottes in die Häuser. Pfarrkurat Andreas Hanke hatte sie zuvor im Rahmen eines Gottesdienstes ausgesandt. (Text und Bild: Georg Brandstetter)



Kindinger Sternsinger

Krippenspiel an Heilig Abend

Die Haunstettner Kinder hatten wieder ein Krippenspiel mit Herbergssuche und Jesu Geburt einstudiert und in der Christmette anschaulich dargeboten. (Text und Bild: Stefan Huber)



Barbara-Bruderschaftsfest in Erlingshofen: „Spende für das Projekt „Second Chance“

Das Barbara-Bruderschaftsfest wurde traditionell am 3. Adventssonntag in der Filialkirche „Mariä Heimsuchung“ Erlingshofen gefeiert. Der Festgottesdienst, feierlich gestaltet vom Frauenchor Erlingshofen und der Stubenmusik „Limes-Saitenspiel“, wurde von Pfarrer Johannes Trollmann geleitet. Als Konzelebrant wirkte Archemandrit Dr. Andreas A. Thiermeyer mit, der in seiner Festpredigt auf die Heiligen Barbara, deren Bruderschaft in Erlingshofen und auf den Sonntag „Gaudete“ einging. Wir, die Gläubigen, sollten uns freuen, weil Gott uns sein Kommen ohne Bedingungen anbietet. Ein fester Glaube ersetzt jeden Psychologen. Im Rahmen des Gottesdienstes ließen sich 3 Personen in die Bruderschaft aufnehmen und sprachen gemeinsam mit den Mitgliedern erstmals das Treueversprechen der Bruderschaft. Am Ende des Gottesdienstes durfte Dr. Andreas Thiermeyer eine Spende von 450 € durch den Heimatverein „Rundeck“ Erlingshofen entgegennehmen, die beim erstmalig durchgeführten Mariensingen im Mai 2019 zusammenkamen. Das Geld kommt dem koptisch-orthodoxen Bischof Anba Thomas in Oberägypten zugute. Dieser hat das Projekt „Second Chance“ ins Leben gerufen, mit dem er durch jegliche Gewalt gestrandete Jugendliche im Alter von 10 - 15 Jugendliche unter seine Fittiche nimmt und diese so weit vorbereitet, dass sie eine Schule abschließen können. Bildung, vor allen Dingen für die Mädchen, so Dr. Andreas A. Thiermeyer, sei der einzige Weg, die Spirale der Gewalt vor allem gegen unsere christlichen Mitschwester und -brüder zu verhindern. Zahlreiche Gläubige folgten zum Ende des Gottesdienstes der Einladung zur Auflegung der Barbara-Reliquie. (Text und Bild: Franz Schmid)




Kinderhaus Arche Noah

Bescherung in der Kindinger Kinderkrippe

„Seid ihr schon aufgeregt, wenn das Christkind kommt“, fragte Bürgermeisterin Rita Böhm die Kinder bei ihrem Besuch in der Kindinger Kinderkrippe kurz vor dem Weihnachtsfest. Die Jüngsten der Gemeinde erzählten eifrig von ihren Wünschen an das Christkind, die sie auf Wunschzetteln in Bildern festgehalten hätten. Natürlich kam die Bürgermeisterin kurz vor dem Fest nicht ohne Geschenk zu den Kindern. „Ein Engel hat ein großes Paket bei mir abgeben“, sagte Böhm verheißungsvoll. Das sei

KAUFEN oder VERKAUFEN MIETEN oder VERMIETEN oder ZUVERLÄSSIG VERWALTEN

**Wir sind Ihr
Immobilienpartner
in der
Altmühl-Jura-Region**

 08461/6402-60

 08461/6402-64

immo@raiba-beilngries.de
www.raiba-beilngries.de



**Karina
Sohr**

Abteilungsleiterin Immobilien
Immobilien-Spezialistin
Zert. Hausverwalterin



**Alexandra
Chudov**

Immobilien-Spezialistin
Immobilienkauffrau (IHK)



**Renate
Lengenfelder**

Immobilien-Spezialistin
Zert. Hausverwalterin



Raiffeisenbank Beilngries eG

In der Region für die Region

bestimmt für die Kinder in der Kinderkrippe. Die Freude war groß, nachdem die Kleinen Schleife und Papier entfernt hatten. Denn in dem Paket fanden die Buben und Mädchen ganz verschiedene, schöne Holztiere und Figuren, die sehr beliebt bei ihnen sind. Schnell waren die Kinder in das Spiel mit den Holzfiguren vertieft, was ihre große Freude an dem Geschenk zum Ausdruck brachte. Der Nikolaus machte sich mit Pferd und Rentier auf den Weg. Mit einem grauen Esel, einem gefleckten Hund, einer kleinen Katze und einem bunten Hahn wurde das Märchen von den „Bremer Stadtmusikanten“ nachgespielt. Anna Kluy, Leiterin des Kinderhauses Arche Noah, und ihre Stellvertreterin Annette Schneider bedankten sich mit den Kindern bei der Bürgermeisterin für die vorgezogene Bescherung und überraschten die Gemeindefürerin mit einem selbst gebastelten Geschenk zum Weihnachtsfest.



Bescherung in der Kinderkrippe in Kinding: Bürgermeisterin Rita Böhm (links) überreichte zu Weihnachten viele verschiedene Holztiere und Figuren, die bei den Kindern sehr beliebt sind, wie sich zeigte. Annette Schneider (rechts), stellvertretende Leiterin des Kinderhauses, brachte beim Auspacken des Geschenkes nicht helfen.

Sparkasse überreicht Spende an das Kinderhaus Arche Noah

Die Kinder des Kinderhauses Arche Noah können sich bald über neue Spielsachen freuen. Thomas Hackner, Leiter der Kindinger Zweigstelle der Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt, überbrachte die willkommene Spende der Leiterin des Kinderhauses, Anna Kluy, für weitere Anschaffungen. Das Kinderhaus bedankt sich ganz herzlich bei der Sparkasse.



Eine neue Spielküche für die Kinderhauskinder

Recht herzlich möchten wir uns bei unserem Schreiner, Herrn Hiller, für die selbstgebaute Küche bedanken. Noch steht sie im Innenbereich der Kinderkrippe. Dort wird sie

bereits fleißig bespielt und bekocht. Ob Geburtstagskuchen, Pizza oder Spagetti- unsere Kinder sind kreativ am Schaffen. Im Frühjahr soll die Küche dann draußen am Sandplatz platziert werden.



Schule

Nikolausbesuch in der Schule

Auch heuer besuchte der Nikolaus die Schüler und Schülerinnen der Grundschule. Wie auch in den Jahren zuvor freuten sich alle Kinder auf die kleine Feier in der Aula. Unter Flötenklängen der 2. Klasse trat Bischof Nikolaus in die Mitte der Kinder. Mit nachdenklichen Worten er-



innerte er an das wohlthätige Wirken des heiligen Mannes und ermunterte zugleich alle Anwesenden, es dem heiligen Nikolaus gleichzutun.

Nach Gesang, Gedichtvortrag und Flötenstücken teilte der Nikolaus die Gaben, die die Gemeinde gespendet hatte, aus. Am Ende erhielten alle als besonders wertvolle Geste den Segen Gottes.

Anschließend hatten noch die Erstklässler die Ehre, den Nikolaus willkommen zu heißen.

Musicalbesuch der Grundschüler

Auch heuer fuhren die Kinder der Grundschule Kinding wieder in die Kulturfabrik nach Berching.

Sie besuchten „Das Dornröschen-Musical - Wachgeküsst“. Zu diesem Märchen nach den Gebrüder Grimm komponierte Konstantin Wecker die Musik.

Ausgerechnet an ihrem 18. Geburtstag sticht sich die schöne Prinzessin mit einer Spindel in den Finger. Eigentlich gar nicht weiter schlimm und mit einem Pflaster zu kurieren – wäre da nicht eine beleidigte Leberwurst von Fee gewesen, die sie bei ihrer Taufe verflucht hat.

Zum Glück hat eine dem Königshaus wohl gesonnene Fee das Schlimmste verhindert. Und so fällt Dornröschen beim Spindelstich nicht gleich tot um, sondern nur in einen tiefen Schlaf. Die dichte Rosenhecke rund um das Schloss macht es den Prinzen und Helden aber nicht gerade leicht, ihre Angebetete zu retten.

Durch diese Geschichte führen Wilhelm und Jacob Grimm höchstpersönlich. Doch die älteren Herren bringen immer wieder so einige ihrer Märchen durcheinander. So tauchen z.B. plötzlich der Froschkönig, zwei Zwerge und Schneeweißchen und Rosenrot bei Dornröschen auf.

Die Kinder waren alle stets begeistert dabei und hatten eine Menge Spaß. Am Ende des Musicals wurden die Akteure für ihre gesanglichen und schauspielerischen Leistungen mit lang anhaltendem Applaus belohnt.

Weihnachten in der Schule

Besinnlich ging das Jahr an der Grundschule Kinding zu Ende. Die Kinder aller Klassen durften abends mit den Lehrkräften einige schöne vorweihnachtliche Stunden verbringen. Bevor in der Aula gemeinsam geflötet, gesungen und getanzt wurde, durften die Kinder ihre Kerzen am Friedenslicht entzünden. Anschließend ging es mit Weihnachtsfeiern in den jeweiligen Klassenzimmern weiter. Am Ende verließen die Kinder mit weihnachtlichen Eindrücken das Schulhaus, wo sie von den Eltern wieder abgeholt wurden.



Vereinsleben

Kranzbinden aus Naturmaterialien

Rechtzeitig vor der Adventszeit veranstaltete der OGV Haunstetten das „Kranzbinden“ im alten Schulhaus in

Haunstetten. Aus verschiedenen Naturmaterialien, Ästen und Zweigen wurden weihnachtliche Kränze gebunden, die als Türkranz, Adventskranz oder sonstige natürliche Dekoration Verwendung fanden. Am Ende freuten sich alle über die fertigen schön gebundenen Kränze. (Text und Bild: Elisabeth Lindner)



Weihnachtlicher Dorfabend des Gartenbauverein Kinding

Theatergruppe unterhält die Besucher prächtig

Einen besinnlich heiteren Abend erlebten die Besucher des weihnachtlichen Dorfabends in Kinding, der vom Gartenbauverein gestaltet wurde.

Eine Gruppe Kindinger Kinder unter der Leitung von Maria Lindner sang und spielte Weihnachtslieder und gab dem Abend einen weihnachtlichen Rahmen.

Die Theatergruppe des Vereins zeigte anschließend den lustigen Einakter „An Engel spui i net“ von Peter Landstorfer, der so manchem Besucher eine Freudenträne entlockte.

Zum Inhalt des Stückes: Tilo fühlt sich wie jedes Jahr für die Besetzung des Krippenspiels verantwortlich, will er doch immer eine der Hauptrollen spielen. Dafür kommen er und seine Frau Bärbel mit der befreundeten Nachbarsfamilie zusammen.

Wie schon seit einigen Jahren sind die Personen wie Josef und Maria, die Hirtenbuben und der Eseltreiber schnell geklärt. Die Rolle des Engels ist dieses Mal aber etwas schwieriger. Da die pubertierende Tochter Kathi des Hauses meint, sie wolle nicht jedes Jahr in der Schule das „Rauschguldengerl“ von Kinding genannt werden und die Tochter der Gäste leider musikalisch im Krippenspiel eingespannt ist, soll's möglicherweise an Weihnachten keinen Engel geben oder vielleicht sogar die kleine Schwester in diese Rolle schlüpfen. Doch das will Kathi auf gar keinen Fall zulassen. Am Ende sind sich alle einig: Weihnachten ohne Engel geht gar net!

Es spielten mit: Alexander Heiderscheid als Vater Tilo, Veronika Strauß als Bärbel seine Frau, Ida Sammler als



Die Theatergruppe beim Einakter „An Engel spui i net“

Tochter Kathi, Matthias Pröll als Sohn Fabian, Fiona Sammiller als Tochter Franzl, sowie Jonas Sammiller als Nachbar Alex, Theresa Strauß als Wiggli seine Frau, Leonie Herrler als Tochter Isabella und Dominik Herrler als Sohn Florian.

Viele interessante, nützliche und praktische Sachen brachten danach die Versteigerer Georg Brandstetter und Robert Sammiller an die Besucher. (Text und Bild: Georg Brandstetter)

Weihnachtsfeier mit Theater und Versteigerung der Wehrschützen Kinding

Lustig und heiter, so erlebten die Besucher die Weihnachtsfeier der Wehrschützen Kinding.

Für wahre Lachsalmen sorgte die Theatergruppe der Schützen, die den Einakter "D'Würscht san weg" präsentierten.

Zum Inhalt des Theaterstückes: In Kinding herrscht plötzlich Unfrieden. Die Vorratskammern in den Häusern und Höfen beginnen zu schrumpfen - ein geheimnisvoller Dieb ist am Werk.

Das Misstrauen geht um, die Verdächtigungen spitzen sich zu. Selbst Lukas, der von geregelter Arbeit nicht viel hält und sich zum Privatdetektiv berufen fühlt, gelingt es nicht, den Übeltäter zu überführen. Erst Anderl, der unzertrennlich mit seiner Gabi verbunden ist, tüfelt einen listigen Plan aus, der dazu verhilft, den wahren Täter zu entlarven und zwei jungen Menschen glücklich zu machen.

Es spielten mit: Georg Brandstetter als Bauer Ignaz, Verena Heiderscheid als seine Frau Kuni, Lisa-Marie Pröll als deren Tochter Gabi. Daneben Stephan Schmidt als Anderl, Monika Mödl als Magd Cilli und Robert Sammiller als Lukas Eckmoser.

Dem Theaterstück schloss sich eine Versteigerung an, bei der die Versteigerer Robert Sammiller und Georg Brandstetter wieder viele nützliche Sachen unter die Besucher brachten. (Text und Bild: Georg Brandstetter)



Theaterspieler der Wehrschützen Kinding im Einakter "D'Würscht san weg"

Ein Defibrillator für Kinding

Kindinger Fosanegl finanzieren zusammen mit der Raiffeisenbank Beilngries eG einen Defibrillator

Gerät hängt für alle zugänglich im Foyer der Raiffeisenbank Kinding.

In Kinding ist seit kurzem ein Defibrillator installiert. Das Notfallgerät befindet sich im Foyer der Raiffeisenbank am Kindinger Marktplatz und ist so rund um die Uhr öffentlich für jedermann frei zugänglich.

Die Kindinger Brauchtumpfleger "Fosanegl" haben das Gerät mit Unterstützung der Raiffeisenbank Beilngries eG angeschafft. Oberfosanegl Thomas Mahler und Vereinskassier Georg Brandstetter von den Kindinger Fosanegl übergaben den Defibrillator in der Raiffeisenbank Kinding an Bankvorstand Thomas Schmidner und Geschäftsstellenleiter Robert Halser.

Der Defibrillator, auch "Defi" genannt, ist ein "Elektroschocker", der im Falle eines plötzlichen Herzstillstands eingesetzt wird. Bricht ein Mensch plötzlich zusammen, verliert das Bewusstsein und atmet nicht mehr, muss sofort der Rettungsdienst alarmiert werden. Bis zum Eintreffen der Rettungskräfte muss mit einer Herzdruckmassage begonnen und ein Defibrillator eingesetzt werden. Passiert dies innerhalb der ersten fünf Minuten, hat der Betroffene eine gute Überlebenschance. Der Defi ist für jedermann leicht zu handhaben. Einschalten, den klaren und lauten Anweisungen des Gerätes folgen und nach Aufforderung die Schocktaste drücken. Für alle Bürger und Interessierten wird es aber auch noch eine gründliche Schulung zur Funktionsweise und Handhabung des Gerätes geben. Diese wird im Rahmen einer Notfallschulung vom BRK Eichstätt im Kindinger Feuerwehrhaus durchgeführt. Ein Termin wird dafür noch vereinbart und rechtzeitig veröffentlicht, teilen die Verantwortlichen der Fosanegl mit. (Text und Bild: Georg Brandstetter)



Oberfosanegl Thomas Mahler und Kassier Georg Brandstetter von den "Kindinger Fosanegl" übergeben in der Raiffeisenbank Kinding den Defibrillator an Bankvorstand Thomas Schmidner und Geschäftsstellenleiter Robert Halser

Nominierung der Kandidaten für den Kindinger Gemeinderat

Die Mitglieder des CSU-Ortsverbandes Kinding haben die Kandidaten für die Marktratsliste zur Kommunalwahl am 15. März 2020 aufgestellt. Rita Böhm, Vorsitzende des CSU-Ortsverbandes, die bereits im November für eine weitere Amtszeit als Bürgermeisterin nominiert wurde, begrüßte an dem Abend 23 Kandidaten sowie die CSU-Mitglieder und Gäste. Sie dankte den vier Frauen und 19 Männern, die sich um die 14 Marktratssitze bewerben. Besonders erfreulich sei, dass sich aus allen Kindinger Ortsteilen Kandidaten für dieses Amt bewerben. Dies re-

präsentiere die Gemeindestruktur und Sorge für Ausgewogenheit, so die Vorsitzende. Auch Nichtmitglieder der Partei konnten für eine Kandidatur auf der offenen Liste der CSU gewonnen werden. Die Altersstruktur zeigt, dass junge Bürgerinnen und Bürger ebenso wie erfahrene für das Amt kandidieren. Der jüngste Kandidat ist 30 Jahre alt. Sieben amtierende Gemeinderäte treten für eine weitere Amtszeit an. Bei der Vorstellung der Kandidaten zeigte sich, dass die Liste auch eine große Brandbreite an beruflichen Qualifikationen bietet. Alle betonten, dass sie sich bei der Gestaltung der Zukunft der Gemeinde Kinding zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger in dem Gremium einbringen möchten. Und alle Kandidaten engagieren sich bereits in den örtlichen Vereinen und sind durch die Übernahme von Verantwortung in verschiedenen Ehrenämtern in der Gesellschaft stark verwurzelt. Johannes Lodermeier, der neben Bürgermeisterin Rita Böhm für den Kreistag kandidiert, ist der Spitzenkandidat und führt die Liste an. Die anwesenden Kandidaten stellten sich persönlich der Versammlung vor. Anschließend erklärte Wahlleiter Gallus Lindner die Kriterien zur Aufstellung der Liste. Einstimmig wurde die vom Vorstand vorgeschlagene Kandidatenliste angenommen. „Das wichtigste ist nun, dass Sie bei den Bürgern bekannt werden“, wandte sich Böhm im Anschluss an die Bewerber und sagte ihnen Unterstützung zu. So informierte Böhm in der Versammlung über die geplanten Aktivitäten. Die Bürger seien eingeladen, in mehreren Ortsteilen bei einem „Dorfgespräch“ zu aktuellen Themen die 23 Bewerber kennenzulernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. (Text: Sabine Lund)

Verschiedenes

Lesepatenschaft für die Mittelschule Beilngries

Eine kostenlose Möglichkeit, sich über das aktuelle Geschehen sowohl vor ihrer Haustür und in der Region als auch landes- und weltweit zu informieren, steht den Schülerinnen und Schülern der Beilngrieser Mittelschule ab sofort zur Verfügung. Dank einer Lesepatenschaft mit der Hafner Firmengruppe aus Kinding gibt es im Schulhaus nun eine Leseecke mit zwei gemütlichen Sitzsäcken sowie Zeitungshaltern, in denen die jeweils aktuelle Ausgabe des DONAUKURIER steckt. Über deren Einrichtung freuten sich neben Günter Band, dem Projektleiter des DONAUKURIER und seiner Heimatzeitungen für Schulpatenschaften, und Rektor Ewald Schiebel auch Stephan Herrler, Geschäftsführer der Hafner-Firmengruppe, sowie deren Personalreferentin Julia Bös. Sie waren sich einig, dass diese besondere Art eines Joint Venture für alle Beteiligten von Vorteil sei. Zum einen gelte als sicher, dass Zeitung lesen die Allgemeinbildung der Schülerinnen und Schüler fördere und Wissen stifte. Eine Informationsbeschaffung aus der Zeitung helfe den jungen Leuten, Interesse am täglichen Geschehen in der Region, in Bayern und in der Welt zu entwickeln. Zudem seien Leseecken Orte des Austausches und würden Informationen über den Schulalltag hinaus vermitteln. Stephan Herrler betonte, trotz der mittlerweile sehr vielfältigen elektronischen

Medien sei der DONAUKURIER für die Hafner-Firmengruppe nach wie vor sehr wichtig. Dies gelte auch und besonders für die Bereiche Werbung und Stellenanzeigen. Gerade letztere seien erfahrungsgemäß eher erfolgreich als Ausschreibungen in den sozialen Medien. Wie Herrler außerdem betonte, habe die Hafner-Firmengruppe wegen ihres ganzheitlichen Angebots auf dem Bausektor ständig Bedarf an Auszubildenden. Nicht zuletzt, weil sie damit auch Absolventinnen und Absolventen der Beilngrieser Mittelschule auf sich aufmerksam machen möchte, habe sich die Hafner-Firmengruppe sehr gerne als Lesepatin zur Verfügung gestellt, sagte Herrler ebenfalls. Auch Schulleiter Ewald Schiebel zeigte sich über die Zusammenarbeit mit der Hafner-Firmengruppe sehr erfreut. Er betonte, Handwerksberufe hätten eine vielversprechende Zukunft. Zudem passe die Lesepatin als regionaler Betrieb sehr gut zu der von ihm geleiteten Bildungseinrichtung, sei diese doch eine „Schule der Region für die Firmen der Region“. (Text und Bild: Hans Nusko)



Von rechts: Die Schüler der Mittelschule Beilngries lesen gerne den Donaukurier in der dort eingerichteten Leseecke. Günter Band, Projektleiter beim Donaukurier, Ewald Schiebel, Rektor der Mittelschule Beilngries, Julia Bös und Stephan Herrler, Geschäftsführer der Hafner Firmengruppe, ermöglichten die Lesepartnerschaft für die Schülerinnen und Schüler.

Privatanzeigen

Reinigungskraft (m/w/d) auf 450 € Basis **gesucht** für PKW-Aufbereitung – flexibel an ca. 6 Stunden pro Woche. Auto Achatz Paulushofen. Tel. 08461/444, kontakt@auto-achatz.de

Familie sucht zuverlässige **Haushaltshilfe** f. große Wohnung in Beilngries, 1-2 Vormittage pro Woche oder nach Absprache. Angebote unter Chiffre-Nr. 29503 an die Druckerei Fuchs, Pollanten.

Scheune/Stodl/Halle zum Schrauben **gesucht!** Auto-Liebhaber suchen Gebäude zur Miete zur Installation einer Hebebühne. Tel. 01602611687

Alle aktuellen Gemeindeblätter finden Sie auch auf unserer Homepage zum Download.



www.fuchsdruck.de



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles



Veranstaltungsübersicht 2020

Veranstaltungen 2020



Alle Termine gibt es über 10 in der Region Altmühl-Jura. Hier sind die Termine für die Region Altmühl-Jura aufgelistet. Alle Termine der Region und Infos zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie jederzeit auf unserer Website unter: www.altmuehl-jura.de

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ
01.01.2020: Silvester Bis zum 02.01.2020: Heiligabend	08.02.2020: Karneval 15.02.2020: Fasching 22.02.2020: Fasching 29.02.2020: Fasching	05.03.2020: Karneval 12.03.2020: Fasching 19.03.2020: Fasching 26.03.2020: Fasching

Pünktlich zum Jahresbeginn erscheint die neue Terminübersicht für die Region und wird druckfrisch in alle Haushalte ausgeliefert.

Adventsgespräch bei Altmühl-Jura



Trafen sich zur letzten Sitzung des Jahres (v.l.): Elisabeth Riegler (Schriftführerin e.V.), Johann Lanzhammer (Bürgermeister Breitenbrunn), Lena Oginski (LAG-Management), Josef Schneider (Kassier e.V.), Josef Pfaller (2. Bürgermeister Kinding), Monika Schmidt (LAG-Management), Norbert Hummel (Bürgermeister Altmannstein), Roland Schermer (Bürgermeister Walting), Sonja Weidinger (Regionalmanagement), Andreas Brigl (Stellv. Vorsitzender, Bürgermeister Titting), Carolin Braun (Bürgermeisterin Dietfurt), Manfred Preischl (Vorsitzender, Bürgermeister Greding), Silke Arnold (Regionalmanagement)

REGIONALMANAGEMENT

Altmühl-Jura Standortmesse 2020 in Kipfenberg

Anmeldeformulare ab sofort online verfügbar -
Frühbucherrabatt bis 31.01.2020

Am Wochenende 06./07. Juni 2020 wird in Kipfenberg die Standortmesse der Region Altmühl-Jura stattfinden. Parallel zur Standortmesse auf dem Festplatz wird es am Samstag in der Grund- und Mittelschule „Am Limes“ eine Ausbildungsmesse geben. Interessierte Unternehmen, die dort ausstellen und sich präsentieren möchten, finden die Anmeldeformulare auf unserer Webseite www.altmuehl-jura.de - nutzen Sie den Frühbucherrabatt bis 31.01.2020!

LAG-MANAGEMENT

Bildungsprojekt *Klimaladen*: Von Äpfeln, Heftumschlägen, Jeans und Smartphones

Bereits im Oktober 2019 fand im Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm mit der Referentenschulung der Auftakt für das Bildungsprojekt *Klimaladen* statt. Nach über einem Jahr intensiver Konzeption und Vorbereitung war es soweit – die interaktive (Wander-) Ausstellung *Klimaladen* wurde das erste Mal aufgebaut und getestet.

Über 20 zukünftige Referentinnen und Referenten waren die ersten „Testeinkäufer“: Sie bekamen eine Einkaufsliste, anhand derer fiktiv eingekauft werden sollte. Ausgestattet mit bunten Stoffbeuteln gingen sie durch den „Laden“ und hatten die Qual der Wahl. In den einzelnen Abteilungen Lebensmittel, Mode, Papier- und Schreibwaren konnte aus einer großen Produktpalette gewählt werden: verpackte oder frische Waren, bio oder konventionell, regional oder mit weitem Transportweg, fair gehandelt oder sozial unverträglich, usw.

In der Auswertungsabteilung erklärte Helene Theobald, die für die inhaltliche Konzeption des Klimaladens verantwortlich ist, welche Folgen der jeweilige Einkauf für das Klima hat und warum zum Beispiel regionale und konventionelle Kartoffeln den Bio-Kartoffeln aus Ägypten vorzuziehen sind. Für die künftigen Referenten gab es Tipps und Hinweise, wie die 90-minütigen Workshops für die Schülerinnen und Schüler individuell, altersgerecht und spannend gestaltet werden können.



Helene Theobald (Mitte) erklärte den künftigen Referenten, welche Folgen der jeweilige Einkauf für unser Klima hat.

Im Rahmen der Leader-Förderung werden Führungen durch die Ausstellung inklusive der Workshops für die Schulen der Region 10, erweitert um die Altmühl-Jura Gemeinden Berching, Breitenbrunn, Dietfurt und Greding, zunächst bis März 2021 kostenfrei angeboten. Das Angebot ist zugeschnitten auf Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe. Buchungen sind ab sofort möglich. Bei Interesse können Schulen Kontakt per E-Mail an klimaladen@landratsamt-paf.de aufnehmen. (Foto: Benesch)

Neue Infotafeln zum Blühflächen-Projekt

Aufgestellt werden die neuen Infotafeln an allen Standorten, an denen im Zuge des Leader-Projekts „Der Naturpark Altmühltal blüht auf“ artenreiche Blühflächen entstehen. Nach mehreren Schulungen für die Bauhofmitarbeiter, die sich vor Ort um Bodenbearbeitung und die Aussaat kümmern, hat ein Großteil der Gemeinden im Herbst 2019 die geeigneten Flächen hergerichtet und zum Teil auch bereits eingesät: per Hand und unter Verwendung von heimischem Saatgut mit über 50 verschiedenen Pflanzenarten. Jetzt ist, so Projektleiterin Christa Boretzki vom Naturpark Altmühltal, vor allem eines wichtig - Geduld: „Die Blühflächen entfalten meist erst ab dem zweiten Jahr die volle Blüte.“ Deshalb informieren nun Infotafeln über den Hintergrund des Projekts, über das verwendete Saatgut und den Beitrag zur Artenvielfalt:



© Magenta 4 GmbH, Eichstätt

Veranstaltungen in der Region (Auswahl)

alle Termine unter: www.altmuehl-jura.de

- 01.01. - 15.03. **Jubiläumsausstellung „Ein kleines Dorf in einer großen Welt - Alltagsszenen zur Zeit des Kriegers von Kemathen“**, Römer und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg (Öffnungszeiten unter www.bajuwaren-kipfenberg.de)
- 17.01. **Gardetreffen Kipfenberg**, Bürger- und Kulturzentrum Krone (19 Uhr)
- 17.01. **Gardetreffen Töging**, Sportheim (20 Uhr)
- 17.01. **„Tina - The Rock Legend“**, Beilngries, Bühler Halle (20 Uhr)
- 17.-18.01. **Deutsch-Chinesischer Kalligrafie-Kurs**, Dietfurt, Kulturhaus
- 18.01. **Vortrag: „Älter als der Urvogel“**, Dinopark, Denkendorf (13.30 Uhr, im Eintritt enthalten)
- 18.-19.01. **Weben am Gewichtwebstuhl**, Kipfenberg, Römer und Bajuwaren Museum
- 18.-19.01. **Dietfurter Hallenmasters TSV, 7-Täler-Halle**
- 19.01. **Bruderschaftsfest**, Greding, Pfarrkirche (10 Uhr)

- 19.01. **17. Gardetreffen in Berching**, Europahalle (13 Uhr)
- 19.01. **Führung durch Schloss Hirschberg** (16 Uhr)
- 20.01. **Pfeiferjahrtag in Töging**
- 20.01. **St. Sebastianstag in Breitenbrunn**, Gasthof Lehnerwirt (9.30 Uhr)
- 24.01. **Lesung der Bayer. Hörbücherei München**, Dietfurt, Stadtbücherei (19 Uhr)
- 25.01. **Faschings-Secondhand Kleidermarkt „Aktion Hoffnung“**, Mittelschule Berching (10-13 Uhr)
- 25.01. **Vortrag: „Die Fährte des Jägers“**, Dinopark, Denkendorf (13.30 Uhr, im Eintritt enthalten)
- 25.01. **„Um a Fünferl a Durchanand“ - Lieder Dramen Blasmusik**, Berching, Kulturfabrik (20 Uhr)

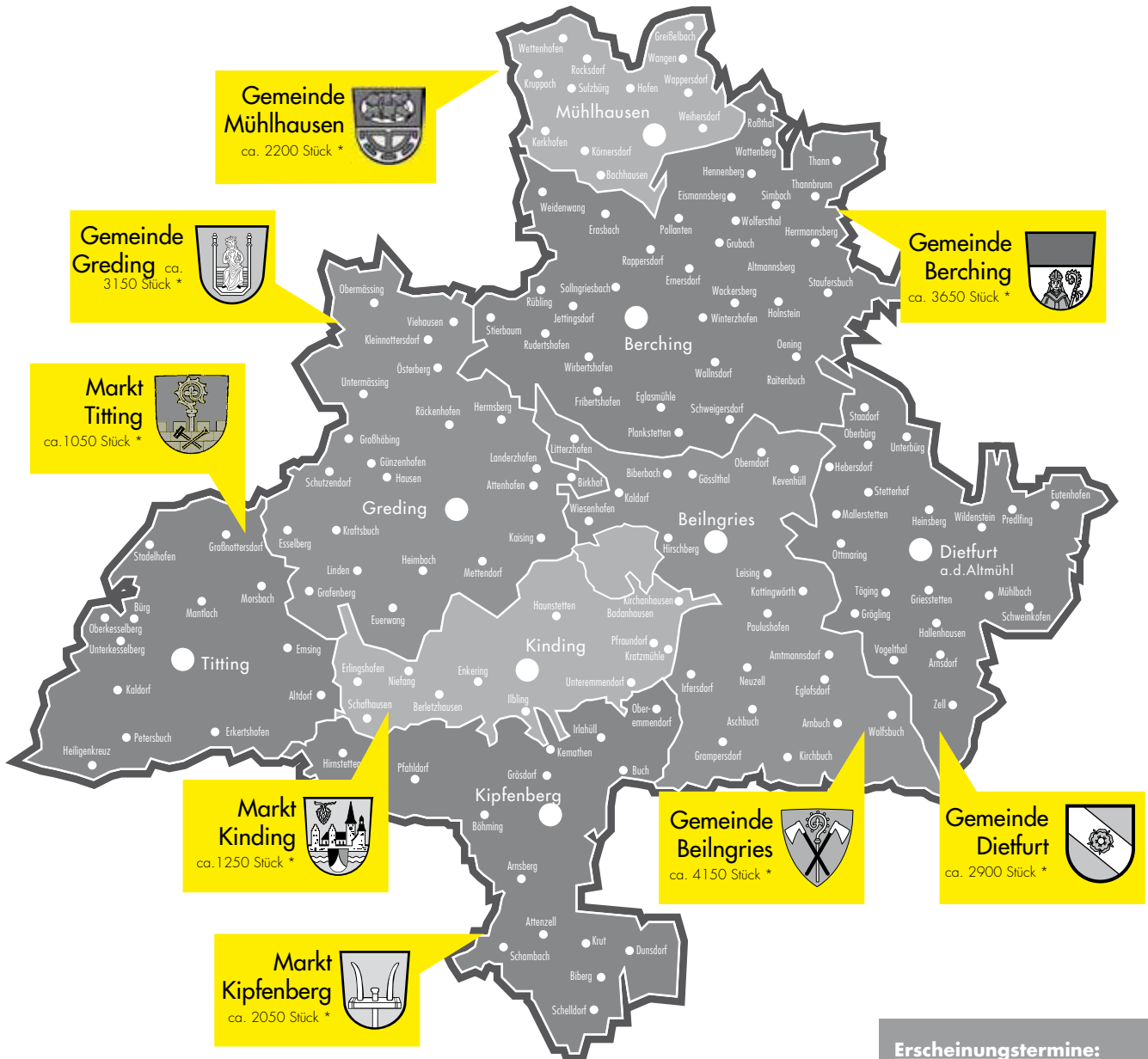
Fasching in der Region unter www.altmuehl-jura.de/veranstaltungen

- 26.01. **Kinderfasching mit Rodscha und Tom**, Europahalle Berching (13-17 Uhr)
- 26.01. **Klassik im Kloster**, Kloster Plankstetten (19.30 Uhr)
- 31.01. **Bankett zum chinesischen Neujahr**, Dietfurt, China-Restaurant „7-Täler“/Sportheim TSV (19 Uhr)
- 01.02. **Steinzeitvorführung mit Höhlrix**, Dinopark, Denkendorf (13.30 Uhr, im Eintritt enthalten)
- 01.02. **Kinderschulzucker**, Kipfenberg, Marktpl. (13.30 Uhr)
- 01.02. **Hundling - „Gestern oder im 3. Stock“**, Kulturfabrik Berching (20 Uhr)
- 02.02. **Februarwanderung**, Greding, Treffp.: Parkplatz Grund- und Mittelschule (9.30 Uhr)
- 03.02. **Rentner/Rentnerinnen-Wanderung**, Dietfurt, Treffpunkt: Karl-Strehle-Pfarrheim (14 Uhr)
- 05.02. **Rossmarkt Berching**, Altstadt (8 Uhr)
- 07.02. **Naturkundliche Wanderung für Kinder**, Dietfurt, Treffpunkt: Kulturhaus (15.30 Uhr)
- 08.02. **Korbflechten bei Alcoma**, Dietfurt (9-16 Uhr)
- 08.02. **Stefan Otto - „Ois dabe!“**, Kulturfabrik Berching (20 Uhr)
- 11.02. **Musikantentreffen Mallerstetten** (19.30 Uhr)
- 15.02. **Wandertour m. Gästen u. Einheimischen**, Treffpunkt: Großparkplatz Riedenburg, Austrasse (11 Uhr)
- 15.02. **2. Kinder-Gardetreffen in Berching**, Europahalle (12 Uhr)
- 15.02. **Tonic Sisters - „The Good Old Times Are Back“**, Kulturfabrik Berching (20 Uhr)

donnerstags	Bauernmarkt Dietfurt
freitags	Bauernmärkte Greding & Titting
samstags	Beilngrieser Bauernmarkt
jeden 1. u. 3. Dienstag:	Waren- u. Krammarkt Berching
jeden 2. u. 4. Dienstag:	Waren- u. Krammarkt Beilngries

WERBEN SIE IN DEN **GEMEINDEBLÄTTERN** VON **ACHT** GEMEINDEN

DRUCKEREI
FUCHS
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK



Wir **DRUCKEN** Ihre Anzeigen nicht nur, sondern bringen **IDEEN** zu Papier und gestalten Ihre **INDIVIDUELLE WERBEANZEIGE!**

DRUCKEREI Fuchs GmbH | Gutenbergstraße 1 | 92334 Berching-Pollanten
Telefon 0 84 62 / 94 06 0 | Telefax 0 84 62 / 94 06 20
mtb@fuchsdruck.de | www.fuchsdruck.de

Erscheinungstermine:

Mühlhausen zum 1. des Monats
Kipfenberg zum 1. des Monats
Berching zum 1. des Monats
Greding zum 1. des Monats
Markt Titting zum 1. je. 2. Monats
Beilngries zum 15. des Monats
Dietfurt zum 15. des Monats
Kinding zum 15. des Monats

NATURSTEINZENTRUM FREYSTADT

www.natursteinzentrum-freystadt.de

Aktuelle Öffnungszeiten*:

Montag - 07:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag 07:00 - 13:30 Uhr
Samstag, Sonntag geschlossen

*Verladezeiten:

Montag - Donnerstag bis 16:30 Uhr
Freitag bis 13:00 Uhr



Besuchen Sie unsere große
Natursteinausstellung!



LEISTUNGSSTARK in Naturstein, Schotter, Straße.

INDUSTRIEGEBIET RETTELLOH
NEUMARKTER STRASSE 150
92342 FREYSTADT



Der neue Golf 8

Jetzt Probefahrt vereinbaren



Bierschneider

Sulzweg 2
92360 Mühlhausen
Tel. (09185) 94 00-0

Kelheimer Str. 35
92339 Beilngries
Tel. (08461) 64 24-0

Industriestraße 1/2
91171 Greding
Tel. (08463) 60 29 44-0

Schütterlettenweg 1/3
85053 Ingolstadt
Tel. (0841) 9 66 88-0



G

MODE GIETL
DIE MODE IN BEILNGRIES

Sale
BEI GIETL

ZUSÄTZLICH
3%
BEILNGRIESCARD-
RABATT

**20 -
50%**

auf die gesamte
Damen- und Herren-
Winterkollektion.

Mode Gietl · Hauptstr. 28 - 30
92339 Beilngries · Tel. (08461) 60 50 40
www.modegietl.de ·  modegietl



QUALITÄT+SERVICE
EIBNER+REGNATH

**FROHES
NEUES
JAHR!**

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0

**FENSTER, TÜREN,
ALARMANLAGEN & MEHR...**

EIBNER+REGNATH
...da san mia dahoam!

WIR WÜNSCHEN ALLEN KUNDEN,
MITARBEITERN UND PARTNERN
EIN GESUNDES NEUES JAHR 2020!

 WWW.EIBNER-REGNATH.DE



**WIR DRUCKEN FÜR SIE
GESCHÄFTSDRUCKSACHEN**

- BRIEFBÖGEN
- VISITENKARTEN
- PROSPEKTE
- MAILINGS
- POSTER
- AUFKLEBER
- FLYER
- BLÖCKE
- PREISLISTEN
- VERSANDTASCHEN
- STUNDENZETTEL
- POSTKARTEN
- FORMULARE
- KALENDER
- MAPPEN

UND NOCH VIELES MEHR

Gutenbergstr. 1 · 92334 Pollanten (08462) 9406-0
www.fuchsdruck.de · info@fuchsdruck.de

**DRUCKEREI
FUCHS**
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK 

IHR PARTNER FÜR QUALITÄTSDRUCKPRODUKTE